

Johannes Schultze

Madrigal

Der Lieb-ste mein zu die - ser Stund, der Lieb - - ste
Durch sei - ne Lieb und Freund-lich - keit, durch sei - - ne

mein zu die - ser Stund, der Lieb - ste mein, der Lieb - - ste
Lieb und Freund - lich - keit, durch sei - ne Lieb, durch sei - - ne

mein zu die - ser Stund, zu die - - - ser Stund durch Ve-nus' Pfeil, durch
Lieb und Freund-lich - keit, und Freund - - - lich - keit, die er geg'n mir, die

Ve - nus' Pfeil, durch Ve - nus' Pfeil, durch Ve - nus' Pfeil mir hat ver -
er geg'n mir, die er geg'n mir, die er geg'n mir er - zeigt all -

wundt, durch Ve - nus' Pfeil mir hat ver - wundt, durch Ve - nus' Pfeil mir hat ver -
zeit, die er geg'n mir er - zeigt all - zeit, die er geg'n mir er - zeigt all -

wundt, mir hat ver - wundt mein Herz, mein _____ Herz, mein _____
zeit, er - zeigt all - zeit, mein Herz, mein _____ Herz, mein _____

Herz, mein Herz, mein Herz, mein Herz, mein Herz, und weiß durch -
Herz, mein Herz, mein Herz, mein Herz, mein Herz, so mir ver -

aus _____ kein Rat, mein Herz, mein Herz, und weiß durch - aus kein Rat, mein
wun - - det ist, mein Herz, mein Herz, so mir ver - wun - det ist, mein

Herz, mein Herz, mein Herz, und weiß durch - aus kein Rat, _____ wie ich mag
Herz, mein Herz, mein Herz, so mir ver - wun - det ist, _____ ge - hei - let

45

hei - len sol - chen Schad, wie ich mag hei - - - - len,
wird zu je - der Frist, ge - hei - let wird,

50

55

— wie ich mag hei - len sol - chen Schad, wie ich mag hei - len sol - chen Schad.
— ge - hei - let wird zu je - der Frist, ge - hei - let wird zu je - der Frist.

3. Er ist mein Schatz und
Ehrenfreud,
will mir beistehn in Lieb und
Leid,
desgleichen hab ich mich
ergeb'n,
mit ihm in steter Treu zu leb'n.

4. Ob sich schon finden Neider
viel,